

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 27.

Dresden, am 7. März

1904.

Siebenundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 7. März 1904, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 546—566.
— Bericht der ersten Deputation über den mittels des Königl. Dekrets Nr. 18 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Beteiligung an außersächsischen Lotterien betr. (Drucksache Nr. 82) und über die Petition des Hausbesizers und Schuhmachermeisters Wilhelm Seiffert in Dresden, soweit sie sich auf den Gesetzentwurf bezieht.
— Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 57, 58 und 63 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Landarmenwesen, Armenfrankenpflege und sonstige Ausgaben im öffentlichen Interesse und Landwirtschaftliche Versuchstation zu Rödern betr. (Drucksache Nr. 68.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des vormaligen Stationsgehilfen Karl Hermann Döring in Neuschönefeld um Wiedereinstellung in den Staatseisenbahndienst betr. (Drucksache Nr. 75.) — Anzeige der vierten Deputation über fünf für unzulässig erklärte Beschwerden und Petitionen. (Drucksachen Nr. 77, 78, 79, 80 und 81.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Erzellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißch und Dr. Küger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Schroeder, Dr. Roscher und Dr. Runze,

I. R. (1. Abonnement.)

Geh. Regierungsrat Dr. Fraustadt, Geh. Finanzrat von Seydewitz, Oberfinanzrat Dr. Hedrich und Finanzrat Dr. Böhme.

Anwesend 35 Kammermitglieder.

Präsident: Meine Herren! Nehmen Sie, bitte, Ihre Plätze ein. — Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Domdechant Dr. Friederici, Herr Geh. Ökonomierat Steiger und Herr Graf zur Lippe wegen dringender auswärtiger Geschäfte, Herr Sekretär Kammerherr Dr. Sahrer von Sahr wegen Unwohlseins, Herr Graf von Schönburg wegen dringender Geschäfte, Herr Graf zu Solms-Wildenfels desgleichen, Herr Bischof Buschanski desgleichen.

Da wir die Kraft des Herrn Kammerherrn Dr. Sahrer von Sahr-Dahlen im Direktorium entbehren, so ersuche ich Herrn Geh. Kommerzienrat Hempel, seine Stelle heute einnehmen zu wollen, und bitte ihn, die vorliegende Registrande möglichst deutlich zu verlesen.

(Heiterkeit.)

(Nr. 546.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 6 des außerordentlichen Etats für 1904/05, Elsterbad betr., sowie über eine hierauf bezügliche Petition.

(Nr. 547.) Desgleichen über Kap. 42, 43, 47, 48 und 49 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, ausschließlich Tit. 3a von Kap. 43 und Tit. 4a von Kap. 48, sowie über Tit. 3 und 4 des außerordentlichen Etats für 1904/05, Departement des Innern betr.

(Nr. 548.) Desgleichen über Tit. 24 des außerordentlichen Etats für 1904/05, Vermehrung der Ladegleise und Ladestraßen auf dem oberen Bahnhofe in Plauen i. B. betr.

(Nr. 549.) Desgleichen über das Königl. Dekret Nr. 14, den Personal- und Besoldungs-Etat der Landesbrandversicherungsanstalt auf die Jahre 1904 und 1905 betr.